

Presseinformation

18. Oktober 2007

Planfeststellungsbeschluss wird sofort vollzogen

Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) beginnt mit den Maßnahmen zum Ausbau des Hafens Köln-Godorf

Die Bezirksregierung Köln hat am 28.09.2007 die sofortige Vollziehung des Planfeststellungsbeschlusses vom 30.08.2006 zur Erweiterung des Godorfer Hafens angeordnet. Die HGK wird zunächst die Kompensationsmaßnahmen zum Schutz von Natur und Umwelt umsetzen.

Neben der Notwendigkeit, die Konkurrenzfähigkeit der Region zu gewährleisten, so die Begründung für den Beschluss der Bezirksregierung, werde auch dem öffentlichen Interesse an Klimaschutz, Schutz vor Lärm- und Schmutz-Immission sowie verkehrspolitischen Planungen des Bundes Rechnung getragen. Mit dem Ausbau des Godorfer Hafens werde der prognostizierte Zuwachs im Güterverkehr von den bereits jetzt völlig überlasteten Straßen der Region Köln auf die Binnenschifffahrt verlagert.

Die Klagen gegen den Ausbau des Godorfer Hafens bezüglich möglicher Beeinträchtigungen durch nicht ausreichenden Hochwasser- und Lärmschutz hätten den für die Menschen und die Wirtschaft der Region Köln so notwendigen Ausbau um Jahre verzögern können. Durch die Bezirksregierung wurde weiterhin festgestellt, dass Recht und Eigentum der Kläger durch diese Maßnahme nicht beeinträchtigt werden.

Interessierte können sich auf der Homepage der HGK, <u>www.hgk.de</u>, über das gesamte Ausbauprojekt Godorfer Hafen informieren. Dort ist die gesamte Maßnahme computeranimiert dargestellt.

Häfen und Güterverkehr Köln AG - Pressestelle - Harry-Blum-Platz 2, 50678 Köln, **☎**02 21/3 90-11 00, ᠍: 02 21/3 90-11 02,

Internet: http://www.hgk.de